

## **Pressemitteilung**

### **Ausbildungspatenschaften sind ein Gewinn für Jugendliche und Ehrenamtliche - Qualifizierung der Patinnen und Paten ist notwendig**

IN VIA begrüßt den Aktionstag „Bildungspatenschaften direkt –  
gemeinsam aktiv“

**Berlin/Freiburg, 25. Mai 2011.** „Für eine Patenschaft gibt es kein  
Patentrezept und daher ist der Austausch von Erfahrungen sehr wichtig.  
Vielen Dank für den Kurs in Berlin!“ So bringt eine Patin den Gewinn von  
Qualifizierungskursen für Ehrenamtliche in Rahmen des Projekts „Bleib  
dran“ auf den Punkt.

„Bleib dran! Begleitung in Ausbildung und Beschäftigung –  
Ausbildungspatenschaften bei IN VIA“ fördert seit 2009 an bundesweit  
sieben Standorten in Anklam, Freiburg, Grefrath, Köln, München,  
Paderborn und Quakenbrück Ausbildungspatenschaften. Ehrenamtliche  
Patinnen und Paten begleiten junge Menschen im Übergang von der  
Schule in den Beruf. Schon mehr als 100 sogenannte Tandems sind in  
der Zeit entstanden.

Die Patinnen und Paten haben vor Ort in regelmäßigen „Patentreffen“  
einen Praxis- und Erfahrungsaustausch. Hier holen sie sich wichtige  
Unterstützung für die Begleitarbeit mit Jugendlichen. Eine notwendige  
Voraussetzung sind auch die Qualifizierungskurse, die IN VIA in zwei  
aufeinander aufbauenden Modulen (Grund- und Aufbaukurs) anbietet. Im  
Grundkurs werden vor allem Informationen und Methoden vorgestellt, die  
den Beginn der Ausbildungspatenschaft erleichtern. Im Vordergrund steht  
der Einblick in die Lebenswelten Jugendlicher und der Beziehungsaufbau  
zu den jungen Menschen, damit tragfähige Patenschaften entstehen  
können. Der Aufbaukurs thematisiert vor allem die Motivation der

## IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Deutschland e.V.



Patinnen und Paten sowie deren Umgang mit persönlichen Stärken und auch mit eigenen Grenzen. „In der anspruchsvollen Begleitarbeit kommt es auch mal zu Konflikten, bei denen die Patinnen und Paten allein nicht weiter wissen. Im Rahmen der kollegialen Beratung werden die Probleme miteinander besprochen und es wird gemeinsam nach Lösungen gesucht. Dies kommt allen zugute“, weiß Projektleiterin Susanne Nowak. IN VIA begrüßt den Aktionstag „Bildungspatenschaften direkt – gemeinsam aktiv“ und lädt weitere Ehrenamtliche zum Mitmachen ein. „Bleib dran“ läuft noch bis zum Frühjahr 2012.

Zeichen: 3971

### Kontakt:

Susanne Nowak, Projektreferentin  
IN VIA Deutschland e.V.  
Karlstraße 40  
79104 Freiburg  
Tel.: 0761/200 636  
Mail: [Susanne.Nowak@caritas.de](mailto:Susanne.Nowak@caritas.de)

[www.invia-ausbildungspatenschaften.de](http://www.invia-ausbildungspatenschaften.de)

### Pressekontakt:

*Elise Bohlen, Bundesreferentin*  
Tel.: 0174-3200802  
*Elise.Bohlen@caritas.de*

Elise Bohlen  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

IN VIA Katholischer Verband für  
Mädchen- und Frauensozialarbeit  
Deutschland e.V.  
[Elise.Bohlen@caritas.de](mailto:Elise.Bohlen@caritas.de)

Karlstr. 40  
79104 Freiburg i. Brsg.  
Telefon (0761) 200-636  
Fax (0761) 200-638

[www.invia-deutschland.de](http://www.invia-deutschland.de)



Fachverband im  
Deutschen  
Caritasverband

Vorsitzende: Dr. Irme Stetter-Karp  
Generalsekretärin: Marion Paar

---

IN VIA ist ein international organisierter katholischer Frauenverband, der sich gesellschaftspolitisch und durch konkrete Hilfen für gerechte Lebensbedingungen v.a. für Mädchen und junge Frauen einsetzt. IN VIA macht seit mehr als 100 Jahren Mädchen- und Frauensozialarbeit und ist der katholische Träger der Bahnhofsmissionen in Deutschland. IN VIA arbeitet in rund 70 Städten in Deutschland vor Ort und unterstützt Mädchen, Frauen und benachteiligte Jugendliche mit praktischen Hilfen auf ihrem Lebensweg. IN VIA ist ein Fachverband des Deutschen Caritasverbands.